

RS OGH 1972/3/2 2Ob6/72, 8Ob216/81, 2Ob225/02f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.03.1972

Norm

StVO §7 Abs1 IIA

StVO §7 Abs1 IIDa

Rechtssatz

Der Lenker eines Fahrzeuges hat auch dann so weit rechts wie möglich zu fahren, wenn er durch ein gegenteiliges Verhalten niemanden behindern oder belästigen würde.

VwGH vom 25.05.1970, 602/69; Veröff: ZVR 1971/25 S 37

Entscheidungstexte

- 2 Ob 6/72

Entscheidungstext OGH 02.03.1972 2 Ob 6/72

Veröff: ZVR 1973/122 S 172

- 8 Ob 216/81

Entscheidungstext OGH 15.10.1981 8 Ob 216/81

- 2 Ob 225/02f

Entscheidungstext OGH 24.10.2002 2 Ob 225/02f

Auch; Beisatz: Dies gilt umso mehr, wenn der gegen das Rechtsfahrgebot verstoßende Verkehrsteilnehmer eine eingeschränkte Sicht auf den rechten Fahrbahnrand und allenfalls von dort ausgehende Gefahren(situationen) hat. (T1)

Schlagworte

SW: Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0073442

Dokumentnummer

JJR_19720302_OGH0002_0020OB00006_7200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at